

Nummer: 852

Datum: 15.03.2019

Verantwortlich: >> Verantwortlicher <<

Arbeitsbereich: >> Arbeitsbereich <<

Arbeitsplatz/Tätigkeit: >> Tätigkeit <<

## BETRIEBSANWEISUNG

### Ladungssicherung Fahrzeuge



#### Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für das Beladen von Fahrzeugen

#### Gefahren für Mensch und Umwelt



##### Gefahren für den Menschen

Durch falsches Beladen besteht die Gefahr, dass sich die Last verschiebt oder verrutscht und dadurch Unfälle auslöst. Das Verschieben oder Verrutschen der Last kann durch Beschleunigungs- oder Verzögerungsvorgänge, Kurvenfahrten oder unebene Strecken ausgelöst werden.

#### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

##### Technische Schutzmaßnahmen

- Schutzeinrichtungen weder entfernen noch manipulieren.
- Es dürfen nur für das Transportgut geeignete Fahrzeuge beladen werden.

##### Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Es dürfen nur Personen mit der Beladung von Fahrzeugen beauftragt werden, die mit den entsprechenden Ladungssicherungsmaßnahmen vertraut sind.
- Der Verloader muss das Transportgut beförderungs- und verkehrssicher laden und verstauen.
- Für die Lastverteilung auf dem Fahrzeug und die Einhaltung der zulässigen Achslasten sowie des zulässigen Gesamtgewichts ist der Fahrer verantwortlich.
- Das Fahrzeug muss auf offensichtliche Mängel untersucht werden.
- Der Schwerpunkt des Ladegutes ist möglichst niedrig zu halten.
- Die Lademaße müssen eingehalten werden. Überstehende Ladung muss deutlich kenntlich gemacht werden.
- Die Ladung muss fachgerecht gesichert werden. Hierzu sind geeignete Hilfsmittel (Anti-Rutschmatten, Zurrgurte, Kanthölzer usw.) zu nutzen.
- Die Ladung muss so verstaut werden, dass sie nicht in Bewegung geraten kann.
- Die Frachtpapiere werden erst ausgehändigt, wenn die Ladung ordnungsgemäß gesichert ist.



##### Persönliche Schutzmaßnahmen

- Erforderliche PSA wie insbesondere Schutzschuhe und Schutzhandschuhe müssen vorschriftsmäßig benutzt werden.

#### Verhalten bei Störungen

- Gelockerte Zurrgurte sind sofort nachzuspannen. Defekte Verladehilfsmittel müssen ersetzt werden. Fahrzeuge, die nicht vorschriftsmäßig beladen sind, dürfen das Gelände nicht verlassen.
- Nicht verkehrssichere Fahrzeuge und ungeeignete Fahrzeuge, die weder entsprechende Mittel noch Vorrichtungen zur Ladungssicherung mit sich führen, dürfen nicht beladen werden.
- Mängel umgehend dem zuständigen Vorgesetzten melden.

#### Verhalten bei Unfällen; Erste Hilfe



##### Durchführung von Sofortmaßnahmen am Unfallort

- Selbstschutz beachten; Verletzte bergen.
- Verbrennungen kühlen, verletzte Gliedmaßen ruhigstellen.
- Den Verletzten beruhigen; Ersthelfer hinzuziehen.
- Die Unfallstelle sichern; der nächste Vorgesetzte ist zu informieren.
- **Ruhe bewahren!**

##### Notruf: 112

Ausgebildete Ersthelfer:

Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandbuch eingetragen werden.

Ersteller

Datum: 15.03.2019

Nr.: 852

Seite: 1 von 2

## Instandhaltung; Entsorgung

- Die Hilfsmittel zur Ladungssicherung (Zurrgurte, Ketten usw.) müssen vor dem Gebrauch auf offensichtliche Mängel überprüft werden.
- Mindestens einmal im Jahr muss ein Sachkundiger diese Hilfsmittel zur Ladungssicherung auf ordnungsgemäßen Zustand überprüfen.

## Folgen der Nichtbeachtung

### Folgen der Nichtbeachtung

Die Nichtbeachtung kann juristische Folgen haben.

Das Nichtbeachten dieser Anweisung ist ein Verstoß gegen gegebene Weisungen und wird entsprechend geahndet.